

LAFT Landesverband freie Theaterschaffende Berlin e.V. **BERLIN**

Newsletter Juni 2009

Liebe Mitglieder und Freunde des Laft Berlin,
sehr geehrte Damen und Herren,

auch im Juni 2009 möchten wir wieder über unsere Aktivitäten und über Neuerungen und Ereignisse informieren, die uns alle betreffen.

1. Achtung: Neue Antragsfrist Senat 30. Juni 2009

Es gibt eine neue Antragsfrist für Einzelprojektförderung sowie einjährige Spielstättenförderung durch die Senatskanzlei – Kulturelle Angelegenheiten! Förderanträge für das Jahr 2010 sind bis zum 30. Juni 2009 einzureichen.

Nähere Informationen und Antragsformulare unter

<http://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/theater-tanz/projekt/index.html>

2. Mitgliederversammlung und neuer Vorstand des Laft Berlin

Am 27. Mai 2009 fand die Mitgliederversammlung des Laft Berlin statt, deren wesentlicher Akt die Vorstandswahl war: Der alte Vorstand – Fanni Halmburger, Peggy Mädler, Eva Karen Tittmann, Julia Schleipfer, Susanne Chrudina – wurde entlastet. Und es wurde ein neuer Vorstand gewählt:

Fanni Halmburger

Eva Karen Tittmann

Janina Benduski

Eva Hartmann

Max Schumacher

Die neuen Mitglieder werden sich demnächst in einem Newsletter vorstellen.

Die Beteiligten aus den Arbeitsgruppen berichteten von ihren Fortschritten und unter den Anwesenden wurde u. a. das Aussetzen der Förderung in Pankow (siehe auch 3.) diskutiert. Es war ein produktiver Abend: Wir bedanken uns bei allen Anwesenden und freuen uns auf die nächste Mitgliederversammlung!

Das Protokoll der MVV befindet sich unter

http://www.laft-berlin.de/uploads/media/ProtokollMVV_27Mai09.pdf

3. Aktionsbündnis Kultur in Pankow

Angesichts der existenzgefährdenden Lage, in die KünstlerInnen und Spielstätten im Stadtbezirk Pankow durch die Aussetzung der bezirklichen Projektförderung für 2009 geraten sind, hat sich ein

Aktionsbündnis Kultur in Pankow gegründet, das am 8. Juni 2009 ein Protestschreiben an die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) Pankow verfasst hat. Auf der MVV vom 27. Mai 2009 war die Teilnahme des LaFT Berlin an diesem Aktionsbündnis beschlossen worden.

Das Protestschreiben (BVV Pankow) ist einsehbar unter http://www.laft-berlin.de/uploads/media/Protestschreiben_Kultur_in_Pankow.pdf

Ebenfalls wurde am 9. Juni 2009 ein offener Brief an den Hauptausschuss im Abgeordnetenhaus verfasst.

Der Offene Brief ist einsehbar unter http://www.laft-berlin.de/uploads/media/Offener_Brief_9._Juni_2009.pdf

Wenn Ihr/Sie eines oder beide dieser Schreiben als Einzelperson unterschreiben wollt/en – worüber wir uns sehr freuen würden –, schickt/en Sie uns bitte eine Email an info@laft-berlin.de. Bitte dabei vollständige Namen und die Tätigkeit angeben!

Wir denken, dass es an der Zeit ist, sich gegen den allgemeinen Sparzwang, dem Kunst und Kultur immer als erstes zum Opfer fallen, zu wehren!

Am 19. Juni startet um 18.00 Uhr im Mauerpark die KIEZPARADE, organisiert vom Pankower Aktionsbündnis für Kinder und Jugendliche, um gegen die drohenden Streichungen der Kinder-, Jugend- und Sozialeinrichtungen in Pankow zu protestieren! Näheres unter <http://www.pankow-in-aktion.de/>

4. Studie zur Lage der Theater- und Tanzschaffenden Deutschlands und Symposium ‚Report Darstellende Künste‘

Auf dem Symposium ‚Report Darstellende Künste‘, das vom 4. bis 6. Mai in der Akademie der Künste stattfand, wurden Handlungsempfehlungen der Theater- und Tanzschaffenden an die Politik adressiert. Diese waren im Vorfeld des Symposiums von den einzelnen Landesverbänden Freier Theater mit den KünstlerInnen erarbeitet worden. Auf dem Symposium noch einmal in Arbeitsgruppen diskutiert und ergänzt, wurden die Empfehlungen dann von Peggy Mädler, ehemaliges Vorstandsmitglied des LAFT Berlin, zusammengeführt und präsentiert.

Eine vom Bundesverband Freier Theater verdichtete Version des Vortrags ist einsehbar unter <http://www.laft-berlin.de/uploads/media/Handlungsempfehlungen.pdf>

Im Oktober 2009 wird es zwei Publikationen zum Symposium ‚Report Darstellende Künste‘ mit jeweils unterschiedlichem Schwerpunkt geben:

- Eine zweisprachige Broschüre mit den Ergebnissen, Impulsen und Handlungsempfehlungen des Symposiums plus CD Rom mit allen Materialien, herausgegeben vom ITI Deutschland und vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.
- Die ‚Studie zur Lage der Theater- und Tanzschaffenden‘ mit den Ergebnissen des Symposiums, herausgegeben vom Fonds Darstellende Künste.

Wir freuen uns über Hinweise, Engagement oder Kritik! Wenn Interesse an der Mitarbeit in einer unserer Arbeitsgruppen besteht oder sonstige Fragen zum LaFT Berlin aufkommen, bitten wir, dieses kundzutun unter info@laft-berlin.de

Dieser Newsletter kann gern weitergeleitet werden.

Sollte kein Interesse mehr bestehen, den Newsletter zu erhalten, reicht eine Email an info@laft-berlin.de mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“. Wir löschen die Adresse dann aus dem Verteiler.

Wir wünschen produktives Schaffen!

Auf bald, Euer LaFT Berlin-Team

Anne Passow

Leiterin der Geschäftsstelle

Landesverband Freie Theaterschaffende Berlin

Florastr. 90a

13187 Berlin

Tel: 030/89561904